

Risikohinweise zu Geschäften in Edelmetallen

Anlage zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der RATIOR Gold GmbH

Verlustrisiken

Der Erwerb von Edelmetallen unterliegt erheblichen Risiken. So unterliegen Edelmetalle erheblichen Kursschwankungen, die zu substanziellen Verlusten führen können (Verlustrisiken). Dies gilt insbesondere dann, wenn man zu einem bestimmten Zeitpunkt seinen Bestand veräußern muss.

Irrationales Marktverhalten

Es bestehen bei Edelmetallen oft unberechenbare, schwankende Märkte. Die Gründe, warum die Kurse von Edelmetallen oft erheblich schwanken, sind vielfältig und nicht sicher vorhersehbar. Es bestehen oft irrationale Einflüsse (z.B. Kriegsängste).

Kostenrisiko

Bei dem Erwerb und dem Verkauf von Edelmetallen über die Ratior Gold GmbH entstehen Kosten, die zusätzlich berücksichtigt werden müssen. Diese Kosten müssen immer erst verdient werden, bevor ein Gewinn möglich ist. Hier sind insbesondere auch die Auf- und Abschläge (Spread) auf den Kauf- bzw. Verkaufspreis zum Marktpreis zu berücksichtigen.

Abweichung zum Marktpreis

Die Preise für Edelmetalle, die die Ratior Gold GmbH gegenüber dem Kunden -wie alle Händler auf dem Markt- zugrunde legt, können aufgrund von Auf- und Abschlägen vom Spotpreis (Weltmarktpreis) zu Lasten des Kunden erheblich abweichen.

Kreditrisiko

Sofern der Erwerb der Metalle durch Kredite finanziert wird, fallen immer zusätzlich die Kreditkosten an. Ein Kredit ist unabhängig von der Wertentwicklung zurückzuzahlen. Ein etwaiger Verkaufserlös kann daher bei negativer Kursentwicklung einen Kredit nicht abdecken. **Edelmetallgeschäfte sollten grundsätzlich nie mit Krediten finanziert werden.**

Risiko der Insolvenz einer der Beteiligten

Sofern einer der Vertragsparteien in Insolvenz gehen sollte, können hiervon die Ansprüche der anderen Partei und insbesondere schwebende Geschäfte betroffen sein. Es kann dann der Fall sein, dass eine Partei trotz der Erfüllung seiner Pflichten nicht oder nur teilweise die Gegenleistung erhält.

Risiko von Pflichtverletzungen

Es besteht das Risiko des unrechtmäßigen Verhaltens eines Beteiligten. Beteiligte können nicht ordnungsgemäß vorgehen, etwa vertragliche Pflichten nicht erfüllen oder sogar Straftaten begehen. Dieses Risiko besteht in allen Bereichen beim Erwerb und der Lagerung.

Währungsrisiko

Edelmetalle werden häufig in fremder Währung notiert. Neben den einer Investition in Edelmetallen innewohnenden Risiken trägt der Kunde zusätzlich das Währungsrisiko. Der Umtauschkurs zwischen der Währung, in der die Metalle gehandelt werden, zu der Währung, in der sie gegenüber dem Kunden abgerechnet werden und der Heimatwährung des Kunden kann sich zu Lasten des Kunden verändern. Es können hier auch mehrfach Umrechnungen zwischen verschiedenen Währungen erforderlich sein. Bei einem für den Kunden negativen Verlauf der Währungskurse können sich allein aus dieser Tatsache Verluste ergeben oder vergrößern. Bei Anlagen in Verbindung mit ausländischen Währungen besteht daher immer ein Währungsrisiko.

Ort, Datum

Unterschrift Kunde



Ort, Datum

Unterschrift Mark Luitz,
Geschäftsführer der Ratior Gold GmbH